



VORDERE BEDIENUNGSELEMENTE FÜR FL SOFTAIL-MODELLE

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

33909-08

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Zusätzlich benötigte Teile

Zum korrekten Einbau dieses Satzes wird Loctite[®] 243 (blau), Teile-Nr. 99642-97 benötigt.

Für den Hinterradhauptbremszylinder werden neue Stahl-/Gummi-Bremsleitungsdichtungen benötigt. Bezüglich der entsprechenden Teilenummern des Motorrads an Ihren Harley-Davidson-Händler wenden.

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Falls die Anbringung eines Motorschutzbügels gewünscht ist, kann dieser Satz nur mit den FX Softail-Motorschutzbügeln, Teile-Nr. 49200-07A oder 49023-02A, verwendet werden.

HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt Bezug auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Die neuen Hohlschraubendichtungen und der Splint werden in diesem Satz **NICHT** mitgeliefert.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 5 und Tabelle 1.

EINBAU

Schaltungsseite, links

⚠ WARNUNG

Das Fahrzeug unter dem Rahmen so aufbocken oder anheben, dass es nicht umfallen kann. Wenn das Fahrzeug nicht korrekt aufgebockt und/oder angehoben wird, kann das zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen. (00462c)

1. Das Motorrad unter dem Rahmen abstützen; es muss aufrecht und waagrecht stehen, und der Ständer muss entlastet sein.
2. Fußraste entfernen.
3. Ständer, Schaltgestänge und Halterung gemäß Anweisungen im entsprechenden Werkstatthandbuch ausbauen. Die Befestigungsteile aufheben.
4. Siehe Abbildung 5. Die neue linke Schalthebelhalterung (2) und drei TORX[®]-Schrauben (3) aus dem Satz bereitlegen.
5. Die zuvor ausgebauten Unterlegscheiben auf die Schrauben aufsetzen. LOCTITE[®] 243 (Blau) auf die Gewinde auftragen und die neue Halterungsbaugruppe am Motorradrahmen befestigen. Die Schrauben auf ein Drehmoment von 54,2 N·m (40 ft-lbs) anziehen.
6. Siehe Abbildung 5. Die Fußraste mit Federscheibe (8), Gabelbolzen (10) und Sicherungsring (9) einbauen.

⚠ WARNUNG

Wenn der Beinanschlag nicht ordnungsgemäß eingebaut ist, kann das Fahrzeug durch übermäßigen Verschleiß umkippen, wenn es auf dem Ständer ruht, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00479b)

7. Den Ständer anbringen, und die Feder einhängen. Bei ordnungsgemäßem Einbau weist der Haken auf der mit der Halterung verbundenen Federseite nach oben.
8. Überprüfen, ob der Gummipuffer an der Zunge am Ständer angebracht ist. Ohne den Puffer kommt es beim Einziehen des Ständers zu einem harten Auftreffen des Ständers auf der Primärtriebsabdeckung, wodurch diese beschädigt werden kann.
9. Das Ständerbein mehrmals nach unten und zurückklappen, um seine ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen. Der Ständer sollte sich ungehindert ganz nach oben und unten klappen lassen.

10. Im entsprechenden Werkstatthandbuch nachschlagen, und das Schaltgestänge wieder anbringen.

Bremsenseite, rechts

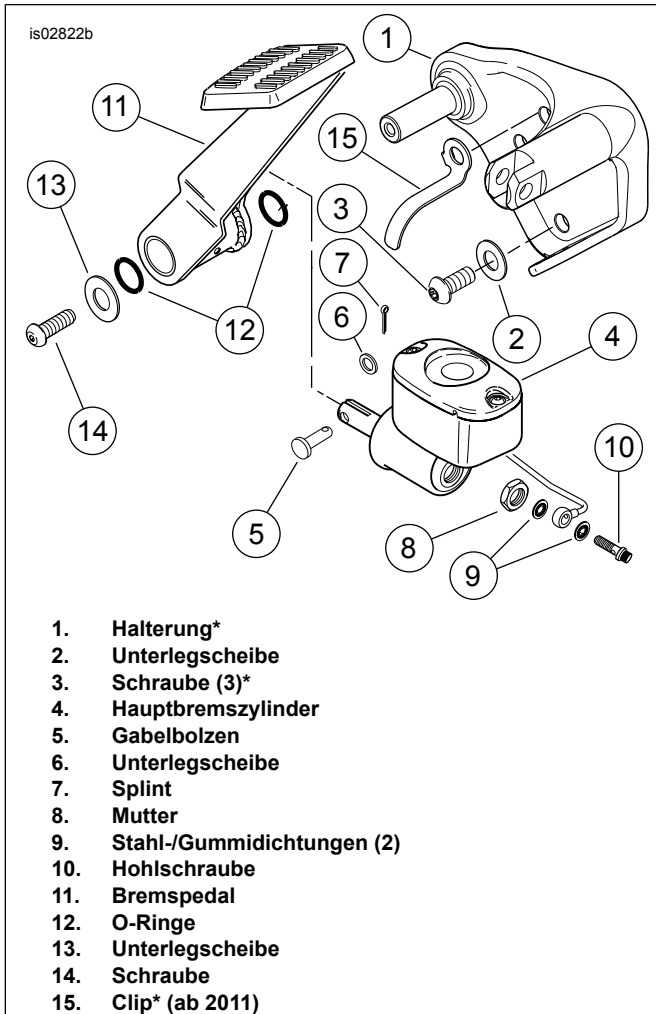


Abbildung 1. Rechte Trittbrett-Befestigungshalterung und Bremshebelkomponenten

HINWEIS

In der obigen Abbildung mit einem Sternchen* gekennzeichnete Teile sind im Satz enthalten. Andere Teile sind nur zur Information abgebildet.

Die ausgebauten Originalbefestigungsteile zur Seite legen. Für die Befestigungshalterungen werden alle diese Teile wiederverwendet, mit Ausnahme der Schrauben.

1. Siehe Abbildung 1. FL-Bremspedal (11) und Fußraste (nicht abgebildet) ausbauen.
2. Hauptbremszylinder (4) gemäß Anweisungen im entsprechenden Werkstatthandbuch ausbauen.
3. Die FL-Halterung vom Rahmen entfernen.
4. Die neue rechte Chromhalterung (1) und drei verchromte Schrauben (3) aus dem Satz bereitlegen.

HINWEIS

Siehe Abbildung 2. An Modellen ab 2011 **muss** entweder ein Befestigungsclip aus dem Satz oder ein wiederverwendeter Befestigungsclip des Originalfahrzeugs benutzt werden. Wie abgebildet einbauen.

5. Siehe Abbildung 1. Die zuvor ausgebauten Dichtungen (2) auf die Schraubengewinde aufsetzen. LOCTITE® 243 (Blau) auf die Gewinde auftragen und die neue Halterungsbaugruppe am Motorradrahmen befestigen. Die Schrauben auf ein Drehmoment von 54,2 N·m (40 ft-lbs) anziehen.
6. Das neue Bremspedal (11) zur Hand nehmen und sicherstellen, dass die O-Ringe (12) in Stellung bleiben. Das neue Bremspedal auf den Befestigungshalterungsschaft schieben. Die Schraube (14) und Unterlegscheibe (13) anbringen. Auf ein Drehmoment von 16–22 N·m (12–16 ft-lbs) anziehen.

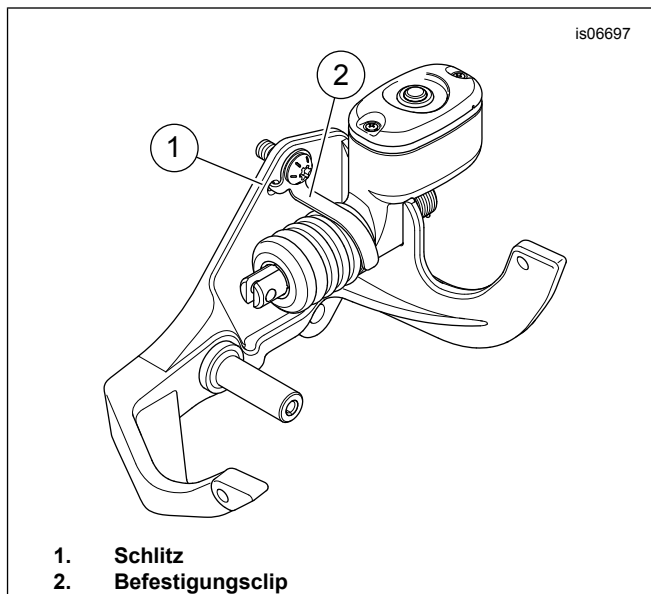
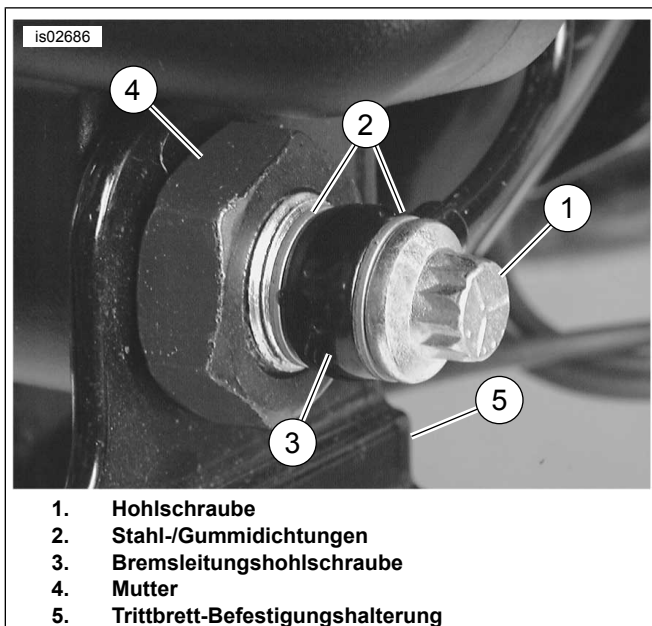


Abbildung 2. Clip-Position



1. Hohl- oder Blindschraube
2. Stahl-/Gummidichtungen
3. Bremsleitungshohl- oder Blindschraube
4. Mutter
5. Trittbrett-Befestigungshalterung

Abbildung 3. Befestigung des Hinterradbremsschaltbehälters

7. Siehe Abbildung 3. Den Ring der Hauptbremszylinderpatrone in die Öffnung in der neuen, rechten Trittbrett-Befestigungshalterung (5) einpassen. LOCTITE® 243 (blau) auf das Gewinde der Mutter (4) auftragen. Mutter von Hand auf der Patrone festschrauben. Auf ein Drehmoment von 40,7–54,2 N·m (30–40 ft·lbs) anziehen.

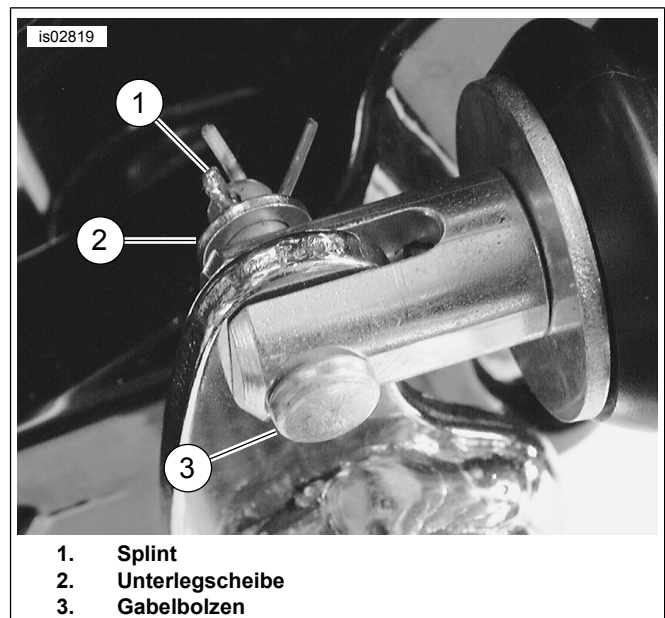
▲ WARNUNG

Bremsleitungsdichtungen austauschen. Das Wiederverwenden von alten Dichtungen kann zu Bremsversagen und Verlust der Fahrzeugkontrolle führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben kann. (00318a)

HINWEIS

Undichtigkeit vermeiden. Vor dem Zusammenbauen sicherstellen, dass Dichtungen, Hohl- oder Blindschraube(n), Bremsleitung und Hauptbremszylinderbohrung sauber und unbeschädigt sind. (00322a)

8. Die **neuen** Stahl-/Gummidichtungen (2) mit der entsprechenden Bremsflüssigkeit für das vorliegende Motorradmodell und Modelljahr schmieren. Die vorgeschriebene Bremsflüssigkeit in der Bedienungsanleitung nachschlagen. Eine Dichtung an beiden Seiten des Hohl- oder Blindschraubenanschlusses der Bremsleitung (3) anbringen. Die Hohl- oder Blindschraube (1) durch die Dichtungen und den Anschluss einführen. Auf ein Drehmoment von 23–30 N·m (17–22 ft·lbs) anziehen.



1. Splint
2. Unterlegscheibe
3. Gabelbolzen

Abbildung 4. Hinterradbremsehebel: Hintere Befestigung

9. Siehe Abbildung 4. Die Hauptbremszylinder-Baugruppe am Bremshebel anbringen. Unterlegscheibe (2) und neuen Splint (1) am Gabelbolzen (3) anbringen.

10. Die Bremshebelbpassung mit Radlagerfett (Teile-Nr. 99856-92) schmieren, bis eine kleine Menge Schmierfett um den Bremshebel herum zu sehen ist.

HINWEIS

Die Hinterradbremse kann nicht eingestellt werden. Bei vorschriftsmäßigem Zusammenbau der Bremsanlagenkomponenten ist der Bremshebel korrekt eingestellt.

11. Siehe Abbildung 5. Die Fußraste mit Federscheibe (8), Gabelbolzen (10) und Sicherungsring (9) einbauen.

⚠ WARNUNG

Der Kontakt mit DOT 4 Brake Fluid kann schwerwiegende gesundheitliche Auswirkungen haben. Wenn Sie keinen angemessenen Haut- und Augenschutz tragen, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

- Falls eingeatmet: Ruhe bewahren, an die frische Luft gehen, einen Arzt aufsuchen.
- Bei Kontakt mit der Haut: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut sofort mit viel Wasser für 15–20 Minuten abspülen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser mit offenen Augenlidern waschen. Beim Auftreten von Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- Bei Verschlucken: Mund ausspülen und danach viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Kontaktieren Sie das Giftinformationszentrum. Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Siehe Sicherheitsdatenblatt (SDS) für weitere Informationen unter sds.harley-davidson.com.

(00240e)

12. Sicherstellen, dass der Hinterradhauptbremszylinder waagrecht platziert ist. Den Deckel des Hauptbremszylinders entfernen.
13. Die Bremsen entlüften. Siehe ENTLÜFTEN DER HYDRAULISCHEN BREMSEN im Werkstatthandbuch.

⚠ WARNUNG

Nach der Wartung der Bremsen und vor Bewegen des Motorrads die Bremsen mehrmals hintereinander betätigen, um Bremsdruck aufzubauen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00279a)

14. Dichtung und Abdeckung am Hauptbremszylinder anbringen. Die Abdeckungsschrauben auf ein Drehmoment von 0,7–0,9 N·m (6–8 in-lbs) anziehen.

⚠ WARNUNG

Der Ständer rastet ein, wenn er in die ganz vordere Position (ganz unten) gebracht wird und das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht. Befindet sich der Ständer nicht in der ganz vorderen Position (ganz unten), wenn das Fahrzeuggewicht auf ihm ruht, kann das Fahrzeug umkippen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00006a)

15. Den Ständer vollständig nach unten klappen. Den Tragblock unter dem Motorradrahmen vorsichtig entfernen, und das Motorrad auf den Ständer stellen.
16. Vor der Fahrt mit dem Motorrad sicherstellen, dass der Ständer korrekt funktioniert.

⚠ WARNUNG

Nach Reparatur der Bremsanlage die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit testen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00289a)

17. Den Zünd-/Lichtschalter auf IGNITION (Zündung) stellen. Das Hinterradbremspedal betätigen, um die Funktion der Bremsleuchte zu überprüfen.

ERSATZTEILE

is05171b

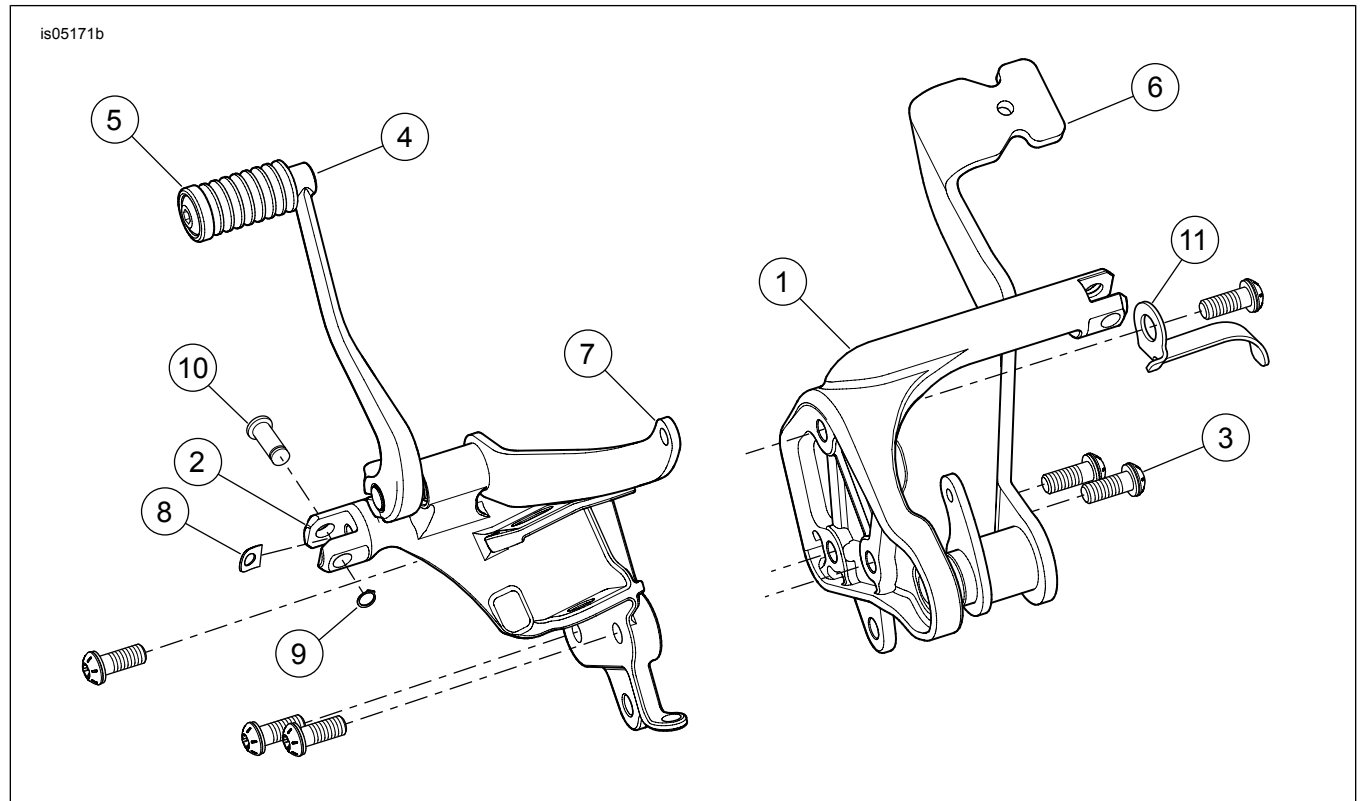


Abbildung 5. Ersatzteile: Vordere Bedienungselemente, Satz

Tabelle 1. Ersatzteile

Angabe	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Bremspedalbefestigungs-Baugruppe, glänzend schwarz	42508-11BHP
2	Gangschaltungshalterungs-Baugruppe	33683-07A
3	Halbrundkopfschraube, TORX, 0,375-16 x 1 in (6)	4512A
4	Fußschalthebel-Baugruppe	34564-90B
5	Schaltstangenzapfen-Baugruppe	34611-65A
6	Bremspedalhebel-Baugruppe	42515-07
7	Fußschalthebel-Baugruppe	33660-07
8	Federscheibe (2)	50912-72
9	Sicherungsring (2)	11304
10	Gabelbolzen (2)	45041-01A
11	Clip* (ab 2011)	10866